

4.3 Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Handel und Tourismus

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|---|-----------|
| 1 | Bestandsanalyse | 2 |
| 1.1 | Entwicklungsgeschichte und lokale Besonderheiten der Gewerbestruktur | 2 |
| 1.2 | Arbeitsmarkt und Beschäftigtenentwicklung | 4 |
| 1.3 | Wirtschaftliche Entwicklung in der Gemeinde Jahnsdorf | 8 |
| 1.4 | Standort- und Flächenpotenziale | 9 |
| 1.5 | Einzelhandel | 10 |
| 1.6 | Öffentlicher Dienst | 11 |
| 1.7 | Tourismus | 13 |
| 1.8 | Prognose und Fazit | 16 |
| 2 | Konzeption | 18 |
| 2.1 | Ziele und Maßnahmen im Bereich Wirtschaft/Arbeitsmarkt/Handel/Tourismus | 18 |
| 2.2 | Auswirkungen der Konzeption auf andere Fachkonzepte | 20 |
| 3 | Anlagen | 21 |

1 Bestandsanalyse

Im Rahmen dieses Fachkonzeptes erfolgt die Betrachtung für den Bereich Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Handel und Tourismus. In Anbetracht der besonderen Relevanz für die gesamte Gemeindeentwicklung der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. kommt diesem Fachkonzept besondere Bedeutung zu.

1.1 Entwicklungsgeschichte und lokale Besonderheiten der Gewerbestruktur

Wirtschaftsentwicklung wird grundsätzlich nicht nur von einzelnen Standorten, sondern vom jeweiligen Wirtschaftsraum geprägt. Die Entwicklung und die zukünftigen Entwicklungschancen hängen deshalb für die Gemeinde Jahnsdorf nicht nur von den eigenen Wirtschaftspotenzialen, sondern im hohen Maße von der Entwicklung im näheren wirtschaftlichen Verflechtungsraum des Oberzentrums Chemnitz ab. Aus diesem Grund erfordert jede fundierte Aussage zu den wirtschaftlichen Entwicklungsmöglichkeiten zugleich auch die Betrachtung der Wirtschaftsentwicklung in der Region sowie im Landkreis Erzgebirgskreis.

Die wirtschaftliche Entwicklung in der Region war nach der Wiedervereinigung von den damals für Ostdeutschland charakteristischen umfassenden Veränderungen betroffen. Der Strukturwandel beim Übergang in die Marktwirtschaft zeigte sich in erster Linie im Bereich der Wirtschaftsstruktur und des Arbeitsmarktes. Außer in der Landeshauptstadt Dresden ging die Zahl der Erwerbstätigen teilweise rapide zurück.

Sowohl in der Region als auch sachsenweit waren die größten Einbrüche bezüglich der Erwerbstätigkeit im produzierenden Gewerbe zu verzeichnen.

Eine Stabilisierung des Arbeitskräftemarktes kann durch Verbesserung der sektoralen Struktur des Arbeitsplatzangebotes erreicht werden. Dabei ist aufgrund der knappen Kassen der öffentlichen Hand und der überregionalen Konkurrenzsituation eine enge Kooperation sämtlicher wirtschaftlicher Akteure der Region dringend erforderlich. Wichtigstes Ziel ist die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Region und der dort ansässigen Unternehmen.

Wirtschaftsstruktur im Landkreis und in der Region

Jahnsdorf ist eine Gemeinde im Nordwesten des Landkreises Erzgebirgskreis. In der Kreisgebietsreform vom 01.08.2008 wurde aus den Landkreisen Aue-Schwarzenberg, Annaberg, Stollberg und Mittlerer Erzgebirgskreis der Landkreis Erzgebirgskreis.

Die Region ist eng verbunden mit der Textilherstellung und dem Bergbau. Die aufkommende Technisierung und Industrialisierung im 18. Jahrhundert führte zu einem zunehmenden Bedarf an Maschinen für die Industrie. Dies führte zu einer rasanten Entwicklung des lokalen Maschinenbaus, die mit dem aufkommenden Lokomotiven- und Fahrzeugbau noch verstärkt wurde. Bis zum Zweiten Weltkrieg galt die Region als der größte und bekannteste Standort des deutschen Werkzeugmaschinenbaus.

Auch heute weist der Landkreis eine der höchsten Industriedichten im Freistaat Sachsen auf. Die durchweg positive wirtschaftliche Entwicklung seit 1990 wird vorwiegend von kleinen und mittleren mittelständischen Unternehmen getragen. Branchenschwerpunkte im Landkreis Erzgebirge bilden die Metallbe- und -verarbeitung, Elektrotechnik/Elektronik und Maschinenbau.

Wirtschaftsstruktur in der Gemeinde Jahnsdorf

Die aktuelle Wirtschaftsstruktur der Gemeinde Jahnsdorf wird überwiegend durch klein- und mittelständige Unternehmen bestimmt. Hier sind zahlreiche Handwerks- und Gewerbetreibende angesiedelt. Als spezielle Branche und Besonderheit in der Gemeinde gilt die Metall- und Stahlverarbeitung.

Die folgende Tabelle (sortiert nach Mitarbeiteranzahl) zeigt die Gewerbetreibenden der Gemeinde mit mehr als 7 Arbeitsplätzen:

| Gewerbename/Unternehmen | Branche | MA (ca.) | Quelle |
|---|---|----------|--------------|
| ABUS Pfaffenhain GmbH | mechanische Sicherheitstechnik | 133 | Gew.-Ummeld. |
| Chemnitzer Metallbearbeitungscenter GmbH | Metallbearbeitung | 25 | Gew.-Anmeld. |
| M&V GmbH „Siegmar“ | Metallbearbeitung | 250 | Gew.-Ummeld. |
| Markert, Roland (markStahl) | Stahlbearbeitung und -handel | 16 | Gew.-Anmeld. |
| Söll Gerüstbau GmbH | Gerüstbau | 29 | Gew.-Ummeld. |
| Scaffold Services Sp.zo.o. Niederl. Jahnsdorf | Metallbearbeitung | 20 | Gew.-Ummeld. |
| Köder GmbH | Groß- u. Einzelhandel | 20 | Gew.-Ummeld. |
| AurichDach GmbH | Dachdecker | 9 | Gew.-Ummeld. |
| Kotschenreuther Fahrzeugbau Jahnsdorf GmbH & Co. KG | Herstellung/Vertrieb von Nutzfahrzeugen | 30 | Gew.-Ummeld. |

Quelle: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf (Gewerbean- und -ummeldungen), 2017

Die meisten Gewerbetreibenden sind im OT Jahnsdorf angesiedelt. Im OT Seifersdorf sind keine größeren Gewerbeansiedlungen vorhanden, es gilt daher als reines Wohndorf.

Anlage

- Übersichtskarte: Wirtschaftsstandorte

Die **Landwirtschaft** spielt als Wirtschaftszweig eher eine untergeordnete Rolle im Verdichtungsraum. Der Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im landwirtschaftlichen Sektor ist gegenüber den anderen Wirtschaftszweigen gering. Hintergründe hierfür sind in der intensiven Flächenbewirtschaftung zu DDR-Zeiten zu sehen. Die aus den LPG hervorgegangenen großen Landwirtschaftsbetriebe bieten Arbeitsplätze am Ort ihres Betriebssitzes, kleinere Unternehmen sind überwiegend Familienbetriebe im Haupt- oder Nebenerwerb.

Landwirtschaftsbetriebe in der Gemeinde Jahnsdorf (2010)

| Gemeinde | insgesamt | < 10 ha | 10-100 ha | > 100 ha |
|-----------|-----------|---------|-----------|----------|
| Jahnsdorf | 13 | 5 | 6 | 2 |

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen; 2016

1.2 Arbeitsmarkt und Beschäftigtenentwicklung

Region: Insgesamt zeigt die wirtschaftliche Entwicklung, dass in der Region ein Strukturwandel in weiten Bereichen vollzogen wurde. Zugleich fand damit jedoch in großem Umfang der Abbau von Arbeitsplätzen statt, der bislang durch neu geschaffene Arbeitsplätze bei weitem nicht auszugleichen war. Es deutet sich eine heterogene Entwicklung an. Auf der einen Seite Wirtschaftsbereiche, wie neue fortschrittliche hochproduktive Betriebe im produzierenden Gewerbe sowie innovative Betriebe im Dienstleistungssektor, die sich verhältnismäßig gut entwickeln und sichere, gut bezahlte Arbeitsplätze bieten. Auf der anderen Seite eher traditionell orientierte Wirtschaftsbereiche mit begrenzter Produktivität, in denen letztlich ein niedriges Lohnniveau vorherrscht und in denen es zukünftig zu weiteren Betriebsaufgaben mit Arbeitsplatzabbau kommen wird.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, Arbeitslose und Personen in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (Leistungen nach dem SGB II), Gebietsstand: 01.01.2017

| Jahr/ Zeitraum | Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer | | | | Arbeitslose ¹⁾ | |
|--------------------------|---|------------------------|----------------------|---------------------|---------------------------|-----------------|
| | Arbeitsort Landkreis | Arbeitsort Gemeinde | Wohnort Landkreis | Wohnort Gemeinde | Landkreis | Gemeinde |
| 2000 | 119 363 | 1 448 | 143 040 | 2 426 | 36.200 | 357 |
| 2001 | 115 180 | 1 345 | 141 509 | 2 383 | 37.791 | 370 |
| 2002 | 113 502 | 1 298 | 138 573 | 2 344 | 38.671 | 408 |
| 2003 | 111 017 | 1 286 | 135 537 | 2 335 | 39.872 | 396 |
| 2004 | 107 497 | 1 298 | 131 458 | 2 324 | 38.764 | 381 |
| 2005 | 106 106 | 1 600 | 130 018 | 2 333 | 37.777 | 356 |
| 2006 | 107 133 | 1 589 | 131 537 | 2 332 | 36.053 | 304 |
| 2007 | 108 827 | 1 571 | 133 495 | 2 336 | 30.116 | 282 |
| 2008 | 109 681 | 1 637 | 134 292 | 2 344 | 25.605 | 235 |
| 2009 | 107 666 | 1 556 | 132 194 | 2 329 | 26.128 | 241 |
| 2010 | 108 843 | 1 527 | 133 764 | 2 273 | 22.123 | 194 |
| 2011 | 110 977 | 1 609 | 134 713 | 2 259 | 18.358 | 162 |
| 2012 | 110 415 | 1 627 | 133 626 | 2 251 | 17.032 | 146 |
| 2013 | 110 445 | 1 518 | 132 919 | 2 217 | 16.600 | 134 |
| 2014 | 110 721 | 1 533 | 132 748 | 2 225 | 14.628 | 126 |
| 2015 | 112 548 | 1 561 | 133 660 | 2 213 | 13.061 | 116 |
| Mittelwert 2000 bis 2015 | 110 620 | 1 500 | 134 568 | 2 308 | 28 049 | 263 |
| Änderung 2000 bis 2015 | -6 815 | +113 | -9 380 | -213 | -23.139 | -241 |
| Änderung 2000 bis 2015 | -5,71 % | +7,80 % | -6,56 % | -8,78 % | -63,92 % | -67,51 % |

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen/Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 25.04.2017

Landkreis: Die Zahl der Arbeitslosen ist seit 2000 bis 2015 um 64 % gesunken. Gleichzeitig ist die Zahl der am Arbeitsort sozialversicherungspflichtig Beschäftigten seit dem Tiefststand 2005 wieder angestiegen, auch wenn der Wert von 2000 nicht erreicht wurde. Die Anzahl der am Wohnort sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist nach dem Tiefststand 2005 ebenfalls wieder angestiegen, hat das Niveau von 2000 aber auch nicht mehr erreicht.

Gemeinde Jahnsdorf: Die Anzahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer am Arbeitsort schwankte in den letzten Jahren immer wieder. Nach einem Tiefststand im Jahr 2003 stieg die Zahl bis 2008 wieder an, sank dann aber bis 2015 wieder leicht (Ausnahmen sind die Jahre 2011/2012). Die Zahl der Arbeitnehmer am Wohnort ist seit 2000 kontinuierlich leicht rückläufig. Das Verhältnis von Arbeitnehmern am Wohnort zu Arbeitnehmern am Arbeitsort hat sich seit 2000 von 168 % auf 142 % verringert. Die Gemeinde ist damit ein Auspendlerstandort, kann aber einen steigenden Anteil an Arbeitsplätzen im Ort aufweisen.

Die Zahl der Arbeitslosen ist im Zeitraum 2000 bis 2015 um über 68 % zurückgegangen und damit noch stärker als im Landkreis.

| Merkmal | 2000 | 2005 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|-----------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Beschäftigte am Arbeitsort | 1 448 | 1 600 | 1 527 | 1 609 | 1 627 | 1 518 | 1 533 | 1 561 |
| davon | | | | | | | | |
| männlich | 886 | 1 030 | 917 | 997 | 995 | 874 | 866 | 851 |
| weiblich | 562 | 570 | 610 | 612 | 632 | 644 | 667 | 710 |
| Beschäftigte am Wohnort | 2 426 | 2 333 | 2 273 | 2 259 | 2 251 | 2 217 | 2 225 | 2 213 |
| davon | | | | | | | | |
| männlich | 1 280 | 1 207 | 1 148 | 1 150 | 1 145 | 1 110 | 1 109 | 1 095 |
| weiblich | 1 146 | 1 126 | 1 125 | 1 109 | 1 106 | 1 107 | 1 116 | 1 118 |

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb., jeweils zum 31.12.
 Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen/Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 25.04.2017

Unternehmen¹⁾, Betriebe²⁾ und Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten (WZ 2008) für die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb., Gebietsstand: 1. Januar 2016

| Wirtschaftszweiggliederung WZ 2008 | Unternehmen 2014 | Sozialversicherungspfl. Beschäftigte 2014 | Betriebe 2014 | Sozialversicherungspfl. Beschäftigte 2014 |
|---|------------------|---|---------------|---|
| Bergbau und Gewinnung von Steinen/Erden | - | - | 1 | - |
| verarbeitendes Gewerbe | 40 | 637 | 44 | 766 |
| Energieversorgung | - | - | - | - |
| Wasserversorgung, Abwasser-/Abfallents. | 2 | . | 2 | . |
| Baugewerbe | 74 | 133 | 76 | 174 |
| Handel, Instandhaltung, Reparatur von Kfz | 54 | 139 | 56 | 139 |
| Verkehr und Lagerei | 11 | 12 | 11 | 12 |
| Gastgewerbe | 13 | 27 | 14 | 53 |
| Information und Kommunikation | 2 | . | 2 | . |
| Erbringung von Finanz-/Versicherungsdienstl. | 3 | . | 5 | 5 |
| Grundstücks- und Wohnungswesen | 14 | . | 14 | . |
| Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen | 27 | 23 | 27 | 23 |
| Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen | 21 | 41 | 21 | 41 |

| Wirtschaftszweiggliederung WZ 2008 | Unter- nehmen 2014 | Sozial- versicherungspfl. Beschäftigte 2014 | Betriebe 2014 | Sozial- versicherungspfl. Beschäftigte 2014 |
|--|--------------------------|---|------------------|---|
| Erziehung und Unterricht | 5 | . | 6 | 26 |
| Gesundheits- und Sozialwesen | 20 | 82 | 23 | 168 |
| Kunst, Unterhaltung und Erholung | 2 | . | 2 | . |
| Erbringung von sonst. Dienstleistungen | 15 | 12 | 15 | 12 |
| gesamt | 303 | 1.134 | 319 | 1.450 |

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014

²⁾ Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014 und Einbetriebsunternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, aber mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen im Berichtsjahr 2014

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen; 2017

Aus der Tabelle ist zu erkennen, dass in der Gemeinde Jahnsdorf weit mehr als die Hälfte der Unternehmen (55,4 %) und Betriebe (55,2 %) aus den Bereichen Baugewerbe, Handel, Instandhaltung, Reparatur von Kfz sowie verarbeitendes Gewerbe kommen. Bei den Unternehmen arbeiten in diesen Bereichen etwa 80 % der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, bei den Betrieben sind es etwa 74 %.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Arbeitsort Gemeinde, Stand 30.06.2016

| | Insgesamt ¹⁾ | Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) | | | | |
|-----------------------------------|-------------------------|--|--------------------------------|---------------------------------------|-------------------------------------|---|
| | | Land-/Forst- wirtschaft, Fischerei | Produ- zierendes Gewerbe | Handel, Verkehr und Gastgewerbe | Unter- nehmens- dienstleister | Öffentliche und private Dienstleister |
| Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. | | | | | | |
| männlich | 895 | . | 690 | 124 | . | 48 |
| % | | | | | | |
| weiblich | 729 | . | 298 | 98 | . | 262 |
| % | | | | | | |
| insgesamt | 1 624 | . | 988 | 222 | . | 310 |
| % | | | | | | |
| Erzgebirgskreis | | | | | | |
| männlich | 57 361 | 1 320 | 34 467 | 9 728 | 4 132 | 7 714 |
| % | | | | | | |
| weiblich | 55 989 | 674 | 14 090 | 10 881 | 5 316 | 25 028 |
| % | | | | | | |
| insgesamt | 113 350 | 1 994 | 48 557 | 20 609 | 9 448 | 32 742 |
| % | | | | | | |
| Freistaat Sachsen | | | | | | |
| männlich | 792 431 | 13 072 | 334 261 | 166 650 | 154 549 | 123 898 |
| % | | | | | | |
| weiblich | 761 078 | 7 479 | 110 125 | 158 994 | 136 896 | 347 584 |
| % | | | | | | |
| insgesamt | 1 553 509 | 20 551 | 444 386 | 325 644 | 291 445 | 471 482 |
| % | | | | | | |

¹⁾ einschließlich Personen „Ohne Angabe“ der Wirtschaftsgliederung
 . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen/Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand:
 25.04.2017

| Wirtschaftsbereich ¹⁾ | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Beschäftigte am Arbeitsort insgesamt²⁾ | 1 571 | 1 637 | 1 556 | 1 527 | 1 609 | 1 627 | 1 518 | 1 533 | 1 561 |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A) | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Produzierendes Gewerbe (B-F) | 1 044 | 1 108 | 1 038 | 988 | 1 069 | 1 072 | 959 | 956 | 935 |
| Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I) | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Unternehmensdienstleister und öffentliche und private Dienstleister (J-U) | 242 | 245 | 273 | 286 | 309 | 326 | 318 | 329 | 398 |

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb., jeweils zum 31.12.

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)
 2) einschließlich Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsgliederung

Zeichenerklärung:
 . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen/Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 25.04.2017

Laut Statistischem Landesamt sind mit Stand 31.12.2015 jeweils knapp 60 % der **beschäftigten Arbeitnehmer am Arbeitsort** im Bereich des produzierenden Gewerbes tätig. Im Bereich der öffentlichen und privaten Dienstleister sind es lediglich ca. 25,5 %.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Wohnort Gemeinde, Stand 30.06.2016

| | Insgesamt ¹⁾ | Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) | | | | |
|-----------------------------------|-------------------------|--|------------------------|---------------------------------|---------------------------|---------------------------------------|
| | | Land-/Forstwirtschaft, Fischerei | Produzierendes Gewerbe | Handel, Verkehr und Gastgewerbe | Unternehmensdienstleister | Öffentliche und private Dienstleister |
| Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. | | | | | | |
| männlich | 1 116 | 26 | 568 | 218 | 166 | 138 |
| % | 50,1 | 59,1 | 72,0 | 51,8 | 50,5 | 21,5 |
| weiblich | 1 110 | 18 | 221 | 203 | 163 | 505 |
| % | 49,9 | 40,9 | 28,0 | 48,2 | 49,5 | 78,5 |
| insgesamt | 2 226 | 44 | 789 | 421 | 329 | 643 |
| % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Erzgebirgskreis | | | | | | |
| männlich | 69 631 | 1 361 | 39 116 | 12 227 | 7 795 | 9 132 |
| % | 52,1 | 66,0 | 73,2 | 49,1 | 50,1 | 24,2 |
| weiblich | 64 018 | 700 | 14 323 | 12 681 | 7 755 | 28 558 |
| % | 47,9 | 34,0 | 26,8 | 50,9 | 49,9 | 75,8 |
| insgesamt | 133 649 | 2 061 | 53 439 | 24 908 | 15 550 | 37 690 |
| % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Freistaat Sachsen | | | | | | |
| männlich | 810 486 | 13 038 | 346 998 | 169 108 | 156 057 | 125 253 |
| % | 51,5 | 63,7 | 75,7 | 51,5 | 53,3 | 26,4 |
| weiblich | 763 821 | 7 420 | 111 321 | 159 444 | 136 942 | 348 670 |
| % | 48,5 | 36,3 | 24,3 | 48,5 | 46,7 | 73,6 |
| insgesamt | 1 574 307 | 20 458 | 458 319 | 328 552 | 292 999 | 473 923 |
| % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

- 1) einschließlich Personen „Ohne Angabe“ der Wirtschaftsgliederung
 . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen/Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 25.04.2017

Bei den sozialversicherungspflichtig **beschäftigten Arbeitnehmern am Wohnort** liegt der Anteil der im Bereich der **öffentlichen und privaten Dienstleister** tätigen mit 28,9 % in der Gemeinde etwas höher als beim Landkreis (28,2 %), jedoch unterhalb des Freistaates (30,1 %). Bei den in der **Land-/Forst-/Fischereiwirtschaft** Beschäftigten liegt die Gemeinde mit einem Anteil von 2 % leicht über dem Durchschnitt des Landkreises und des Freistaates.

Der Anteil beim **produzierenden Gewerbe** und im Bereich **Unternehmensdienstleister** liegt über dem Durchschnitt des Freistaates aber unterhalb dem Durchschnitt des Landkreises. Der Bereich **Handel, Verkehr und Gastgewerbe** entspricht etwa dem Durchschnitt des Landkreises und liegt unterhalb des Freistaates.

1.3 Wirtschaftliche Entwicklung in der Gemeinde Jahnsdorf

Laut Gewerbeanzeigenstatistik weist die wirtschaftliche Entwicklung eine unterschiedliche Tendenz auf. Seit 2000 ist die Anzahl der Betriebe sowohl beim **Bauhauptgewerbe** als auch beim **Ausbaugewerbe** konstant geblieben. Der Gesamtumsatz und die Anzahl der tätigen Personen des Bauhauptgewerbes sind um 48,9 % bzw. 36,3 % gesunken.

Die Entwicklung des Bergbau und der verarbeitenden Betriebe weist bis 2005 eine Zunahme in allen Kategorien auf. Ab 2005 bis 2015 haben die Zahl der Betriebe und der darin tätigen Personen sowie der Grundumsatz abgenommen.

Die Gewerbeanmeldungen sind seit 2005 stark gesunken. Die Gewerbeabmeldungen sind zwischen 2000 und 2015 relativ konstant geblieben.

| Merkmale | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 |
|--|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Betriebe Bergbau & verarbeitendes Gewerbe | 7 | 10 | 6 | 8 |
| tätige Personen | 375 | 732 | 645 | 651 |
| Gesamtumsatz in 1.000 € | 36.527 | 69.562 | 45.994 | 55.502 |
| Betriebe Bauhauptgewerbe* | 22 | 20 | 22 | 21 |
| tätige Personen | 278 | 113 | 120 | 101 |
| Gesamtumsatz in 1.000 € | 17.499 | 6.828 | 7.320 | 8.558 |
| Betriebe Ausbaugewerbe** | 2 | 2 | 3 | 2 |
| tätige Personen | . | . | 60 | . |
| Gesamtumsatz in 1.000 € | . | . | 5.587 | . |
| Gewerbeanmeldungen*** | 64 | 79 | 39 | 29 |
| Gewerbeabmeldungen*** | 49 | 47 | 52 | 44 |

* Umsatz im Bauhauptgewerbe wird immer im Folgejahr erhoben, Bauhauptgewerbe alle Betriebe

** Ausbaugewerbe ab 10 tätige Personen

*** ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen; 2017, Gewerbeanzeigenstatistik/jährliche Erhebung

1.4 Standort- und Flächenpotenziale

Die Gemeinde Jahnsdorf verfügt über folgende Gewerbegebiete:

- Gewerbegebiet an der B169 (OT Pfaffenhain)
- Gewerbegebiet am Verkehrslandeplatz (OT Jahnsdorf)
- Gewerbegebiet Wilhermsdorfer Straße (OT Jahnsdorf)
- Gewerbegebiet Adorf/Jahnsdorf (OT Jahnsdorf/Gemeinde Neukirchen)

Aktuell gibt es drei Hauptstandorte von Gewerbegebieten, wobei sich das erste Gebiet in den OT Jahnsdorf/Pfaffenhain auch in zwei Teilgebiete untergliedern lässt. Es handelt sich um das GG Wilhermsdorfer Straße/GG Verkehrslandeplatz. Dieses GG ist nahezu ausgelastet.

Im **GG Wilhermsdorfer Straße** befindet sich noch eine Fläche von ca. 8.000m² zur Vermarktung.

Im **GG Verkehrslandeplatz** befinden sich noch Potentialflächen innerhalb des von der luftverkehrsrechtlichen Anordnung umfassten Areals – damit ist da kurzfristig keine uneingeschränkte Verfügbarkeit gegeben sowie eine Fläche im Eigentum des Landkreises, auf welcher sich aktuell ein Containerstandort zur vorübergehenden Unterbringung von Asylbewerbern bzw. abgelehnten aber geduldeten Asylbewerbern befindet. Dort kann von einer Verfügbarkeit Ende 2020 ausgegangen werden. Außerdem befindet sich daran anschließend ein bebautes Flurstück, welches nur untergeordnet einer Nutzung unterliegt. Dieses ist bebaut mit dem Kreisarchiv des Landkreises, wo mittelfristig ebenfalls von einer Verfügbarkeit ausgegangen werden kann und der ehem. „Flugleiterbaracke“ ohne aktuelle Nutzung.

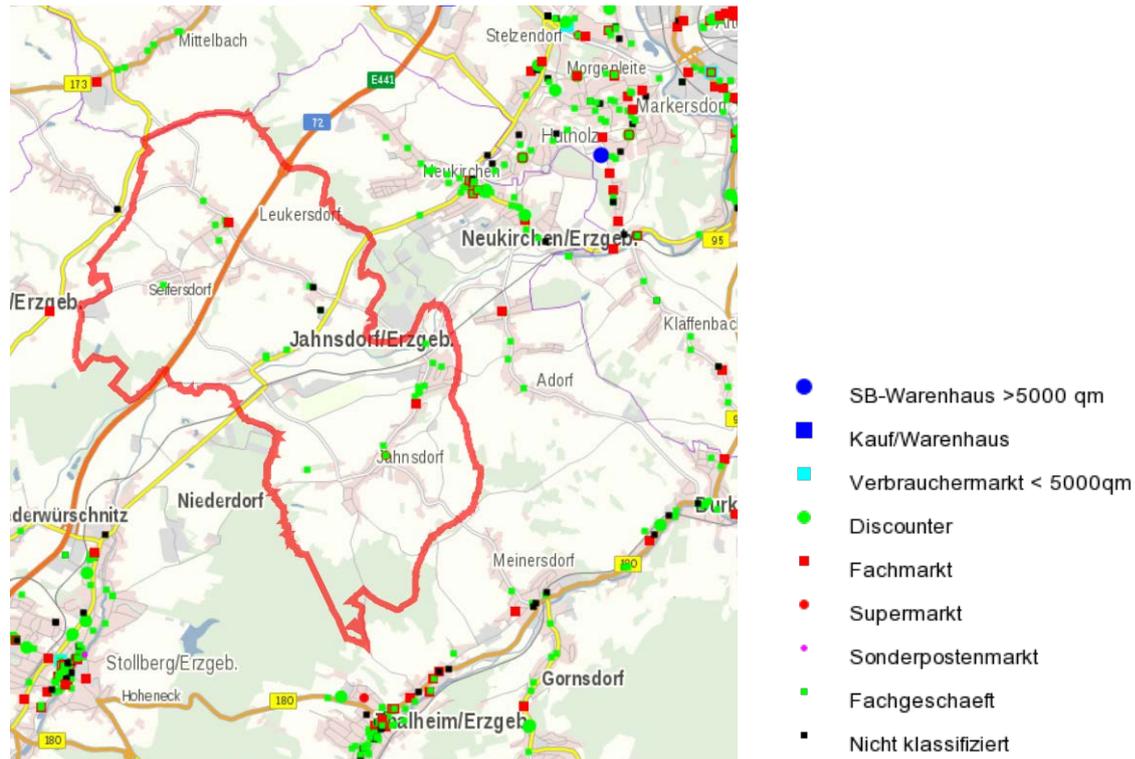
Im Ortsteil Leukersdorf ist das **GG „An der B 169“** zu nennen, welches aktuell mit dem Bauvorhaben der Firma Köder belegt wurde. Freie Flächenkapazitäten können dort aktuell keine ausgewiesen werden.

Im Ortsteil Jahnsdorf befindet sich außerdem das **GG Adorf/Jahnsdorf**, welches ebenfalls komplett veräußert ist und daher keine Kapazitäten für eventuelle Neuansiedlungen ausweist.

1.5 Einzelhandel

Der Wirtschaftsbereich Handel und haushaltsorientierte Dienstleistungen nimmt in der Gemeinde Jahnsdorf keine bedeutende Stellung ein. Handels- und Dienstleistungseinrichtungen sind auf den örtlichen Bedarf der Grundversorgung ausgerichtet, der mit den vorhandenen Verkaufsflächen weitestgehend abgedeckt ist. Läden und Dienstleistungseinrichtungen befinden sich überwiegend in den Ortsteilen Jahnsdorf und Leukersdorf. Es gibt keinen großflächigen Einzelhandel. Größere Handelseinrichtungen befinden sich in Chemnitz und Stollberg.

Handelsflächen



Quelle: <https://geoviewer.sachsen.de>; IHK Handelsflächen

Jahnsdorf ist über den örtlichen Bedarf hinaus nicht mit Handelseinrichtungen versorgt. Durch die Konzentration der Dienstleistungs- und Handelseinrichtungen im nahe gelegenen Oberzentrum Chemnitz ergeben sich zum Teil Probleme für nicht motorisierte Bewohner (speziell für ältere Leute) in den Ortsteilen, die allerdings durch das vorhandene ÖPNV-Angebot (City-Bahn Chemnitz und Buslinien) teilweise kompensiert werden.

Nachfolgende Tabelle zeigt die **Verteilung von Einzelhandelseinrichtungen**:

| Kategorie | Anzahl |
|---|--------|
| Bäcker/Metzger | 6 |
| Nahrungs- und Genussmittel | 2 |
| Blumen/Zoo- und Heimtierbedarf/Gartenbedarf | 6 |
| Drogerie/Parfümerie/pharmazeut., med., ortho. Artikel | 1 |

| Kategorie | Anzahl |
|---|-----------|
| Zeitungen/Zeitschriften/Bücher | 1 |
| Bekleidung/Wäsche | 1 |
| Schuhe/Lederwaren | 1 |
| Baumarkt | - |
| Hausrat/Geschenkartikel | 1 |
| Spielwaren/Hobby/Basteln/Musikinstrumente | 1 |
| Sportartikel/Fahrräder/Camping | 2 |
| Teppiche/Gardinen/Deko/Bettwaren | 1 |
| Möbel | 1 |
| Elektro/Leuchten und sonstige hochwertige Haushaltsgeräte | 1 |
| Unterhaltungselektronik/Musik/PC/Drucker | 1 |
| Foto/Optik/Akustik | 1 |
| Uhren/Schmuck | 1 |
| Kunstgewerbliche Gegenstände, Devotionalien | 1 |
| Gesamt | 29 |

Quelle: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf, 2017

1.6 Öffentlicher Dienst

Gemeindeverwaltung

Das **Gemeindeamt** der Gemeinde Jahnsdorf befindet sich im Ortsteil Leukersdorf. Im Ortsteil Jahnsdorf befindet sich der Trausaal als Außenstelle des Standesamtes.

| Ortsteil | Art | Adresse |
|-------------|---------------------------|--|
| Leukersdorf | Gemeindeamt, Rathaus | Poststraße 1 09387 Jahnsdorf |
| Jahnsdorf | Trausaal des Standesamtes | Chemnitzer Straße 6 09387 Jahnsdorf |

Quelle: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf, 2017

Feuerwehr

In der Gemeinde sind folgende Ortswehren vorhanden:

| Ortsfeuerwehr | Adresse | aktive Kameraden |
|---------------|--|------------------|
| Jahnsdorf | Chemnitzer Straße 51 09387 Jahnsdorf, OT Jahnsdorf | 34 |
| Leukersdorf | Poststraße 7c 09387 Jahnsdorf, OT Leukersdorf | 17 |
| Pfaffenhain | Stollberger Straße 49a 09387 Jahnsdorf, OT Pfaffenhain | 16 |

Quelle: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf 2019

In Jahnsdorf sind bis auf Seifersdorf in jedem Ortsteil Ortsfeuerwehren zu finden. Es wird viel Wert auf die Nachwuchsarbeit gelegt. Zudem ist die Ortsfeuerwehr ein wichtiger Mittelpunkt des Gemeindelebens mit verschiedenen Festen und Veranstaltungen.

Probleme gibt es vor allem bei der Gewinnung von Quereinsteigern und der Übernahme zusätzlicher Funktionen. Aktuell sind alle Funktionen besetzt. Außerdem ist die Tageseinsatzbereitschaft sehr schwankend. Die Ortswehr Jahnsdorf ist mit 34 aktiven Kameraden am stärksten besetzt, Leukersdorf weist 17, Pfaffenhain 16 aktive Kameraden aus.

Problematisch ist es auch, die Anleitung der Jugendfeuerwehr nachhaltig zu organisieren. Probleme gibt es oftmals dann, wenn sich mit der Pubertät die Interessen ändern oder eine Lehre / Studium außerhalb des Wohnortes begonnen wird. Derzeit sind 20 Kinder und Jugendliche in der Jugendfeuerwehr Jahnsdorf, diese treffen sich alle 14 Tage jeweils dienstags zum „Dienst“. Außerdem gibt es über das Jahr verteilt zahlreiche verschiedene Aktivitäten. Die Kinder werden erst ab einem Alter von 8 Jahren in der JF aufgenommen.

Ein Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Pfaffenhain ist für 2019 geplant. Das Feuerwehrgerätehaus in Jahnsdorf wurde erst neu gebaut und in Leukersdorf bereits saniert.

Für die Gemeinde gibt es einen Brandschutzbedarfsplan, aktuell in der Fassung vom 01.11.2015.

1.7 Tourismus

Mit Anbindung an die Wanderwege „Eisenweg“ und „Sächsischer Jakobsweg“, den „Würschnitztalradweg“ sowie zahlreichen Reitwegen ist die Gemeinde touristisch attraktiv. Die vorhandenen Potenziale und Entwicklungschancen müssen jedoch für Jahnsdorf noch stärker genutzt werden. Derzeit sind der Tourismusumsatz sowie die touristische Wertschöpfung und der damit verbundene Beschäftigungseffekt als eher gering einzustufen. Touristische Konzepte sind nicht vorhanden.

Sehenswürdigkeiten

Im OT Jahnsdorf gibt es als besondere Sehenswürdigkeiten die Kirche, das Freibad, die steinerne Brücke, der schwarze Felsen, der Aussichtspunkt "Schöne Aussicht", der Fichtelberg sowie gute Reit-, Rad- und Wanderwege in und um Jahnsdorf. Ein weiteres Highlight ist die Heyde-Keramik mit Töpferschänke & Galeriecafé. Das Café bietet auf einer Empore den Blick über die Werkstatt der Töpferei, in der verschiedene Tonerzeugnisse hergestellt werden. Für Kinder gibt es die Möglichkeit, eigene Figuren oder Töpfchen herzustellen (Quelle: www.heyde-keramik.de).

Ausflugziele im OT Seifersdorf sind die Orchideenwiesen, der Reitplatz, das Ehrenmal und der Themenweg. Im OT Leukersdorf sind neben der Kirche der Schneckenberg, der Harzbeckerteich und der Modellflugplatz interessant. Im OT Pfaffenhain sind der Steegenwald, das Feuerwehrtechnische Zentrum, der Flughafen und der Würschnitztalradweg beliebte Ausflugsziele.

In unmittelbarer Umgebung befinden sich weitere zahlreiche Ausflugsziele, z.B.:

- Schloss Augustusburg
- Papiermühle in Zwönitz
- Wasserschloss Klaffenbach
- Stadt Chemnitz
- Bergbaumuseum Oelsnitz
- Erlebnisbad Geyer

Kirchen

Im Gebiet der Gemeinde Jahnsdorf befinden sich zwei Dorfkirchen.

Evangelische Kirche Jahnsdorf

Die kleine Hallenkirche wurde bereits im Jahr 1280/90 erbaut. 1750 erfolgte der Einbau einer Orgel. Nachdem 1958 eine Sanierung der gesamten Innenkirche erfolgte, konnte 1990 – 1994 das Dach erneuert werden. Die drei Glocken der Kirche zählen zum ältesten Klangkörper in Deutschland.

Quelle: www.kirche-jahnsdorf.de

Evangelische Kirche Leukersdorf

Die Kirche in Leukersdorf wurde um 1250 errichtet. 1863 erfolgte der Einbau einer mechanischen Orgel. Im Herbst 1991 begann die umfassende Rekonstruktion der Kirche sowohl außen als auch innen unter Beachtung des Denkmalschutzes.

Quelle: www.kirchgemeinden-elu.de

Regelmäßige Feste und Veranstaltungen

In den Ortsteilen sind zahlreiche **Feste und Veranstaltungen** erhalten geblieben.

| |
|--|
| OT Jahnsdorf |
| <ul style="list-style-type: none"> • Traditionelles Hexenfeuer mit Fackel- und Lampionumzug • Dorf- und Badfest • Schautag der Feuerwehr Jahnsdorf |
| OT Seifersdorf |
| <ul style="list-style-type: none"> • Seifersdorfer Dorf- und Teichfest • Großes und Kleines Reitturnier des RFV • Maibaumumsetzen in Seifersdorf • Seifenkistenrennen Seifersdorf |
| weitere |
| <ul style="list-style-type: none"> • Ausstellungen (Kaninchen, Ziergeflügel- u. Exoten) • Weihnachtsmärkte • Maibaumsetzen • Sportfestwoche • Kirchgemeindefest • Sommersonnenwendfest • Fasching, • Halloween |

Quelle: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf, 2019

Die Termine für Veranstaltungen und Feste können jederzeit auf der Homepage der Gemeinde Jahnsdorf unter www.jahnsdorf-erzge.de eingesehen werden.

Beherbergungs- und Gastronomieeinrichtungen

In der folgenden Tabelle sind die Beherbergungs- und Gastronomieeinrichtungen in der Gemeinde Jahnsdorf aufgeführt:

| Bezeichnung | Adresse | Anzahl Betten (ca.) |
|----------------------------------|--|---------------------|
| Pensionen und Gasthöfe | | |
| Gasthaus & Pension „Morgensonne“ | Meinersdorfer Straße 51, 09387 Jahnsdorf, OT Jahnsdorf | 9 |
| Kluges Gaststätte | Chemnitzer Straße 49, 09387 Jahnsdorf, OT Jahnsdorf | 11 |
| Pension „Sonnenschein“ | Stollberger Straße 2 09387 Jahnsdorf, OT Leukersdorf | 8 |
| Restaurants, Café | | |
| Sportgaststätte Leukersdorf | Siedlerstraße 28, 09387 Jahnsdorf, OT Leukersdorf | |

| Bezeichnung | Adresse | Anzahl Betten (ca.) |
|--|---|---------------------|
| Töpfer-Café | Chemnitzer Straße 61, 09387 Jahnsdorf, OT Jahnsdorf | |
| Futterkrippe | Chemnitzer Straße 20 09387 Jahnsdorf, OT Jahnsdorf | |
| Zur Hofschänke | Chemnitzer Straße 20, 09387 Jahnsdorf, OT Jahnsdorf | |
| Eiscafé „Kleine Verführung“ | Stollberger Straße 4, 09387 Jahnsdorf, OT Leukersdorf | |
| Imbiss | | |
| Asia Imbiss | Ringstraße 4, 09387 Jahnsdorf, OT Leukersdorf | |
| Ferienwohnungen | | |
| Ferienwohnung Jahnsdorf | Siedlung 31, 09387 Jahnsdorf, OT Jahnsdorf | 4 |
| Herberge & Ferienwohnung „zur Pilgerherberge“ | Thalheimer Straße 21 a 09387 Jahnsdorf, OT Jahnsdorf | 12 |

Quelle: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf, 2017

Insgesamt fehlen kleinere Einkehrmöglichkeiten und Beherbergungseinrichtungen in der Gemeinde. Vor allem die größeren Gasthöfe und Übernachtungsmöglichkeiten wurden in der Vergangenheit aus wirtschaftlichen Gründen geschlossen und stehen seitdem leer. Beispielsweise das ehem. Landhotel in Leukersdorf und der Landgasthof in Seifersdorf.

Der Berichterstattung des StaLa unterliegen alle **Beherbergungsstätten**, die mehr als acht Gäste gleichzeitig beherbergen können. Zu den Beherbergungsstätten zählen Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen, Jugendherbergen und Hütten, Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen sowie Vorsorge- und Rehabilitationskliniken und Schulungsheime.

Zu sehen ist, dass seit 2012 die Anzahl der Beherbergungseinrichtungen gesunken ist. Die gleiche Tendenz lässt sich auch im Landkreis beobachten. Die Zahlen zu angebotenen Betten, Ankünften und Übernachtungen liegen nicht vor.

| | 2012 | | 2013 | | 2014 | |
|--|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | Jahnsdorf | Landkreis | Jahnsdorf | Landkreis | Jahnsdorf | Landkreis |
| geöffnete Beherbergungseinrichtungen im Juli | 3 | 292 | 2 | 291 | 2 | 288 |
| angebotene Betten im Juli | 92 | 12.962 | | 12.893 | | 12.544 |
| Ankünfte | 1.370 | 581.951 | | 560.027 | | 543.161 |
| Übernachtungen | 3.480 | 1.821.956 | | 1.725.927 | | 1.708.979 |

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen; 2017

Anlage

- Übersichtskarte: Fremdenverkehr/Tourismus

1.8 Prognose und Fazit

Wirtschaftsstruktur

Die Funktion als „Verdichtungsraum“ erfordert angemessene Entscheidungen für gewerbliche Arbeitsplätze, Ausbildung sowie Handel und Dienstleistung, um den Standort zu sichern und auszubauen. Die weitere Ausrichtung der wirtschaftlichen Entwicklung in der Gemeinde Jahnsdorf entspricht einer Fortführung und Qualifizierung der bisherigen Strategie mit Schwerpunktsetzung im Bereich Bauwerke, Handel/Dienstleistung und verarbeitendes Gewerbe.

Arbeitsmarkt und Beschäftigtenentwicklung

Seit 2005 ist in der Gemeinde und der Region eine Stabilisierung am Arbeitsmarkt eingetreten. Der Rückgang der Arbeitslosenzahlen ist dabei vor allem auf die gute Entwicklung der Wirtschaft, zum Teil aber auch auf die demografische Entwicklung zurückzuführen. Mit den zuständigen Institutionen des Landes, der IHK und HWK und den örtlichen Betrieben ist ein breites Ausbildungsangebot zu sichern, da in dem zu erwartenden zukünftigen Fachkräftedefizit eines der größten Probleme für die Wirtschaftsentwicklung in Deutschland gesehen wird. Diese Entwicklung hat durch den demografisch bedingten Rückgang des deutschen Arbeitskräftepotenzials sowie der damit ausgelösten Überalterung längst eingesetzt und bereits in Sachsen, trotz der hohen Arbeitslosigkeit, zum Scheitern von Firmensiedlungen geführt. Von daher kommt zukünftig einem qualifizierten Fachkräfteangebot in den einzelnen Wirtschaftsräumen und Standorten eine wachsende, längerfristig wahrscheinlich sogar entscheidende Bedeutung zu. Aus diesem Grund werden die Ausbildungsangebote für die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung immer wichtiger.

Wirtschaftliche Entwicklung

Die zukünftige wirtschaftliche Entwicklungsperspektive für Jahnsdorf hängt u. a. davon ab, wie weit sich die wirtschaftliche Entwicklung in der Region Chemnitz weiter stabilisiert, vor allem auch wie die Arbeitsmarktprobleme bewältigt werden können. Das Gewerbesteueraufkommen in der Gemeinde liegt zum 30.06.2017 mit 390 v. H. leicht unter dem Durchschnitt des Landkreises Erzgebirgskreis (392 v. H.) sowie des Freistaates Sachsen (394 v. H.). Für die Entwicklung in der Gemeinde Jahnsdorf selbst kommt es vor allem darauf an, die Industrie- und Gewerbebetriebe mit ausreichenden Angeboten geeigneter und infrastrukturell gut ausgestatteter Flächen zu versorgen. Standort- und Flächenpotenziale in der Gemeinde sind derzeit sehr begrenzt. Fast alle Standorte für Gewerbesiedlungen sind ausgeschöpft. Nur kleinere Flächen sind noch vorhanden. Neue Gewerbe- und Industrie-flächen können nur noch über B-Pläne generiert werden.

Standort- und Flächenpotenziale

Aktuell können keine innerörtlichen Flächen für kleinere Gewerbetreibende ggf. in der Kombination mit Wohnnutzung (nichtstörendes Gewerbe) angeboten werden. Eine Nachfrage dazu besteht allerdings. Der Verkehrslandeplatz lässt aktuell noch Potentialflächen für verschiedenartige Nutzungen erkennen. Dort ist der Zugriff jedoch nicht vorhanden, da die Flächen der Gesellschaft, mithin den Gesellschaf-

tern Stadt Chemnitz und Landkreis gehören. Es sind daher entsprechende Planungen zu veranlassen, um Flächenverfügbarkeiten kurz- und mittelfristig realisieren zu können.

Einzelhandel

Die Gemeinde Jahnsdorf sollte auch in der Zukunft Angebote im Bereich Handel und Dienstleistung bereitstellen. Außerdem sollte in den einzelnen Ortsteilen die Grundversorgung mit Waren des täglichen Bedarfs gesichert werden (temporär mobile Verkaufsstände, Umnutzung leer stehender Objekte für kleinere Läden). Priorität hat die ausreichende Versorgung der Wohnstandorte sowie die Schaffung ergänzender altersgerechter Angebote.

Tourismus

Zukünftig sind die Einrichtungen für Kultur und Tourismus am tatsächlichen Bedarf unter Ausschöpfung vielseitiger Möglichkeiten zu orientieren. Somit soll sowohl das quantitative als auch das qualitative Angebot langfristig erhalten werden. Um die Gästezahl zu erhöhen, ist eine entsprechende touristische Infrastruktur zu entwickeln. Dies betrifft u. a. die Schaffung von qualitativ hochwertigen Übernachtungsmöglichkeiten mit stimmigen Preis-Leistungs-Verhältnis sowie den Erhalt bzw. Ausbau der gastronomischen Angebote.

Mit der Errichtung eines Heimatmuseums mit Heimatcafé und Übernachtungsmöglichkeiten sowie Ausstellungsräume für Kunst und Vereinsraum für den Heimatverein (ggf. in Kombination mit einem jugendgerechten Freizeitangebot) kann das derzeitige touristische Angebot sinnvoll ergänzt werden.

Ebenfalls könnte in direkter Nachbarschaft des Freibades in Jahnsdorf einfallreiche Übernachtungsmöglichkeiten (Zeltplatz, Baumhauswohnen, Mietbungalows etc.) geschaffen werden.

Weiterhin sind Synergieeffekte im Rahmen der Bewerbung Chemnitz als „Kulturhauptstadt 2025“ zu erwarten. Neben einer breiten Beteiligung der Umlandkommunen bei der Bewerbung werden viele kulturelle Veranstaltungen stattfinden, die die touristische Attraktivität der ganzen Region steigern wird.

2 Konzeption

2.1 Ziele und Maßnahmen im Bereich Wirtschaft/Arbeitsmarkt/Handel/Tourismus

Alle nachfolgend aufgeführten Ziele und Maßnahmen stellen den Stand zur Erarbeitung des Fachkonzeptes dar. Sie sind fortwährend zu überprüfen und den Entwicklungen anzupassen. Maßnahmen aus anderen Konzeptionen, die hier nicht aufgeführt sind, haben weiterhin Bestand. Plangebietsbezogene Maßnahmen werden im Kapitel 5 - Umsetzungsstrategie in den Zeit-Kosten-Plänen näher erläutert und hinsichtlich Priorisierung und Zeitrahmen vertieft.

Allgemeine Ziele und Maßnahmen

Wirtschaft

1. Bestandspflege und Zukunftsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes

- Erhalt und Ausbau der Firmendichte und Branchenvielfalt
- Bestandspflege und Unterstützung durch: wirtschaftsförderliche Gestaltung der Rahmenbedingungen des Standortes
- Bereitstellung wettbewerbsfähiger Gewerbeflächen
- langfristig: Erschließung von Erweiterungsflächen in Gewerbegebieten
- Sicherstellung eines schnelleren Datentransfers per Breitbandausbau als Glasfaserverkabelung im FTTB-Standard
- Einflussnahme auf bedarfsgerechte Ausrichtung der Netze und Anlagen
- langfristig: Erhalt eines Schienenanschlusses für Personenverkehr und Transport von Wirtschaftsgütern
- Ansiedlungsförderung - gezielte Beratung und Nutzung der Förderoptionen

2. Sicherung der vorhandenen Bildungsinfrastruktur für die Zukunftsfähigkeit des Standortes

- Ausbau und Weiterführung von Projekten zwischen Schulen und Wirtschaft
- Intensivierung der Berufsorientierung zur Sicherung des Auszubildenden- und Fachkräftebedarfes der ansässigen Unternehmen – Kooperation mit Oberschule/Gymnasium Leukersdorf
- frühzeitige Bindung qualifizierter Beschäftigter und Schulabgänger an die Gemeinde

Handel

3. Erhalt der Angebotsstruktur

- Erhalt der kleingliedrigen Struktur der Dienstleistungen neben den großflächigen Einzelhandelseinrichtungen

Tourismus

4. Schaffung der Voraussetzungen für den Erholungstourismus

- Schaffung bzw. Erhalt qualitativ hochwertiger und ideenreicher gastronomischer Angebote sowie Erlebnisgastronomie
- Angebot qualitativvoller Übernachtungsmöglichkeiten mit stimmigem Preis-Leistungs-Verhältnis
- Ausbau und Zertifizierung radfreundlicher Unterkünfte (z. B. nach Kriterien ADFC)

5. Ausbau von Rad- und Wandertourismus (Reiten)

- Pflege der Wander-, Reit- und Radwege, Ausbau und Publizierung von Angeboten in und um Jahnsdorf
- Aktualisierung und Ergänzung von Informationsanlagen und touristischen Beschilderungen
- Ausbau nachfragegerechter Unterkünfte
- Angebotsentwicklung für Tagestouristen (Routen, Ausflugsziele usw.)

Ortsteilbezogene Einzelmaßnahmen

Alle Ortsteile

- 6.** Ausbau der Wanderwege und Schaffung von Ruheplätzen
- 7.** Erhalt und Ausbau der gastronomischen Angebote, möglichst mit Tagungsmöglichkeiten
- 8.** Nutzung des Naturraumes der Würschnitzaue für naturnahen Tourismus, z. B. Gestaltung von Uferbereichen als Lehr- und Erlebnispfad für die ganze Familie (Motto: „Fluss erleben“)

Jahnsdorf

- 9.** Erweiterung des Gewerbegebietes durch Neuausweisung vorhandener Flächenpotenziale
- 10.** Prüfung und mögliche Erweiterung der Erholungsangebote am Freibad, ggf. mit Caravaning, Zeltplatz, Baumhauswohnen und Mietbungalows, Am Sonnenberg 1a
- 11.** Errichtung einer freitragenden Halle für Veranstaltungen auf Freibadgelände (Kletterwand, Kino, Volksfeste), Am Sonnenberg 1a
- 12.** Beseitigung der Nutzungskonflikte am Wanderweg zur „Schönen Aussicht“ und Sicherstellung Erreichbarkeit Aussichtspunkt „Schwarzer Felsen“
- 13.** Sicherstellung der touristischen Frequentierung Gasthaus und Pension „Morgensonne“, Meinersdorfer Straße 51
- 14.** Errichtung eines Heimatmuseums mit Heimatcafé sowie Ausstellungsräume für Kunst und Vereinsraum für den Heimatverein (ggf. in Kombination mit einem jugendgerechten Freizeitangebot), Chemnitzer Straße 82

Pfaffenhain

- 15.** Erweiterung des Gewerbegebietes durch Neuausweisung vorhandener Flächenpotenziale

Seifersdorf

- 16.** Nutzungserweiterung Richterturm (priv. Vermietung, Wanderimbiss)

2.2 Auswirkungen der Konzeption auf andere Fachkonzepte

Die Umsetzung der Maßnahmen wird sich kurz- und mittelfristig auf die Situation in den anderen Fachbereichen auswirken. Bestehende Fachplanungen müssen somit regelmäßig auf sich verändernde Rahmenbedingungen überprüft und entsprechend fortgeschrieben werden.

Tabelle Q
 Auswirkungen auf andere Fachbereiche

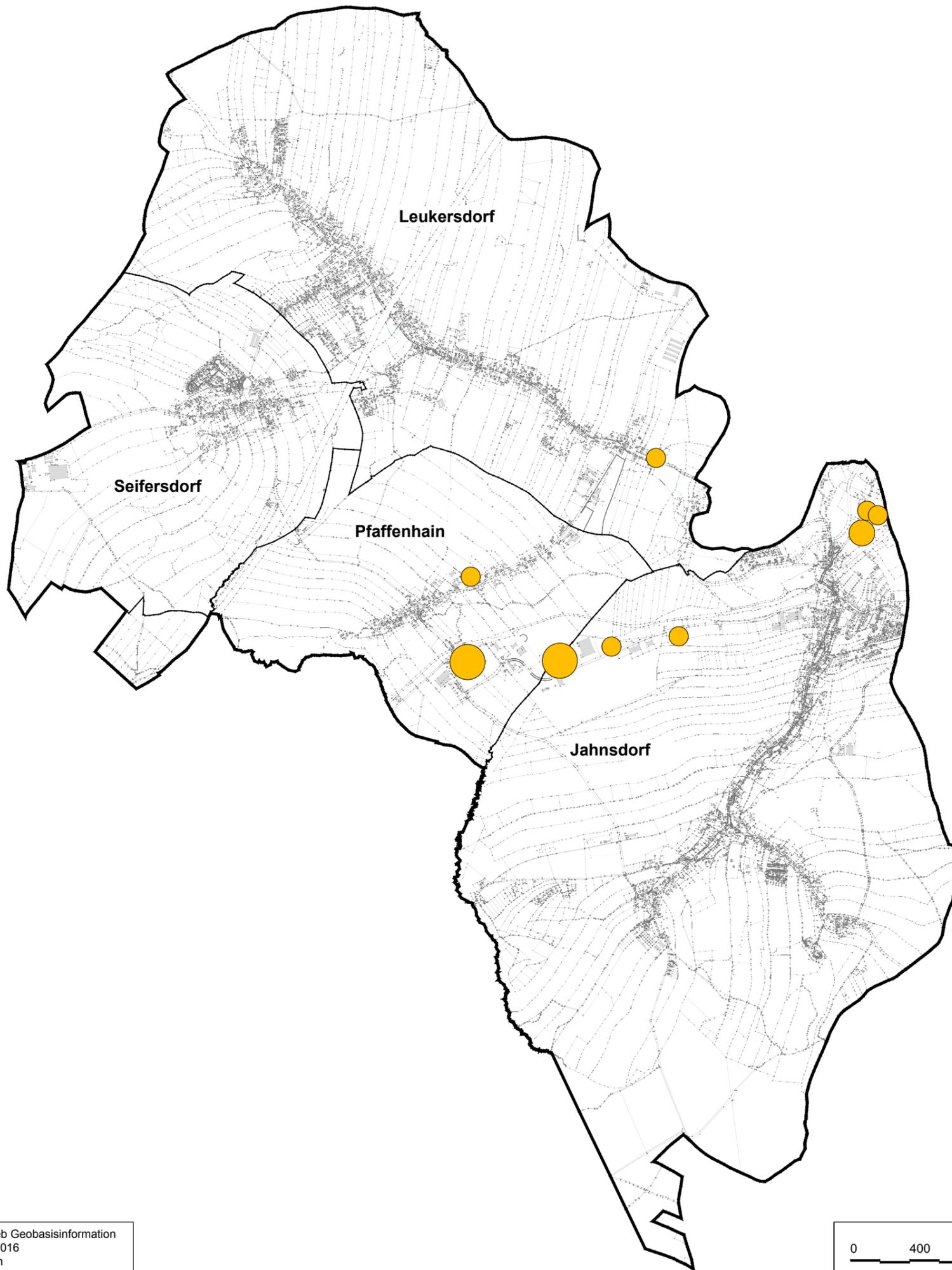
| Fachteil/-konzept | | Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Handel und Tourismus | |
|-------------------|---|---|---|
| Nr. | Kernaussage | Folgen/Auswirkungen Beschreibung | anderes betroffenes Fachkonzept |
| 1 | Erhalt und Unterstützung der lokalen Wirtschaft | Die Unterstützung kleinerer und mittlerer Unternehmen sowie deren Einbindung in regionale und überregionale Wirtschaftskreisläufe stehen im Fokus der Entwicklung. Dabei rückt aufgrund des demografischen Wandels immer stärker die Nachwuchs- und Fachkräftesicherung in den Vordergrund. | ≈ <ul style="list-style-type: none"> ▪ Städtebau ▪ Wohnen ▪ Verkehr <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bildung ▪ Soziales |
| 2 | Bereitstellung und Vermarktung bestehender gewerblicher Flächen | Die Altstandorte sind gezielt zu nutzen/umzunutzen, insbesondere die Brachflächen sollten für weitere Ansiedlungen gezielt vorbereitet werden. Nutzungskonflikte sind zu vermeiden. Bestehende Gewerbestandorte sollten unter der Einbindung bestehender Branchen gestalterisch weiterentwickelt und baulich eingepasst werden. | ≈ <ul style="list-style-type: none"> ▪ Städtebau ▪ Verkehr <ul style="list-style-type: none"> ▪ Umwelt ▪ Finanzen |
| 3 | Weiterentwicklung des Versorgungs- und Dienstleistungsangebotes | U. a. mit Unterstützung der Städtebauförderung soll die Ortsmitte funktional weiter gestärkt und qualitativ wie quantitativ verbessert werden. Synergieeffekte im Zusammenhang mit der Vernetzung im Verdichtungsraum sollten genutzt werden. | ≈ <ul style="list-style-type: none"> ▪ Städtebau ▪ Wohnen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verkehr ▪ Soziales ▪ Finanzen |
| 4 | Sicherung der Versorgungssicherheit | Investitionen im Bereich der FF sowie Kooperationen mit den Umlandkommunen | ≈ <ul style="list-style-type: none"> ▪ Soziales <ul style="list-style-type: none"> ▪ Finanzen |
| 5 | Nutzung der Tourismusentwicklung für den Wirtschaftsstandort | Ausbau der Angebote und Aktivierung regionaler Potenziale, koordinierte Außenvermarktung | ≈ <ul style="list-style-type: none"> ▪ Städtebau <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kultur |

≈ Synergien ≠ Konflikte

3 Anlagen

Anlagenübersicht

- *Übersichtskarte: Wirtschaftsstandorte*
- *Übersichtskarte: Fremdenverkehr/Tourismus*



Wirtschaftsstandorte

 Gemeinde Jahnsdorf

 Gemarkung (Ortsteil)

 < 30 Mitarbeiter

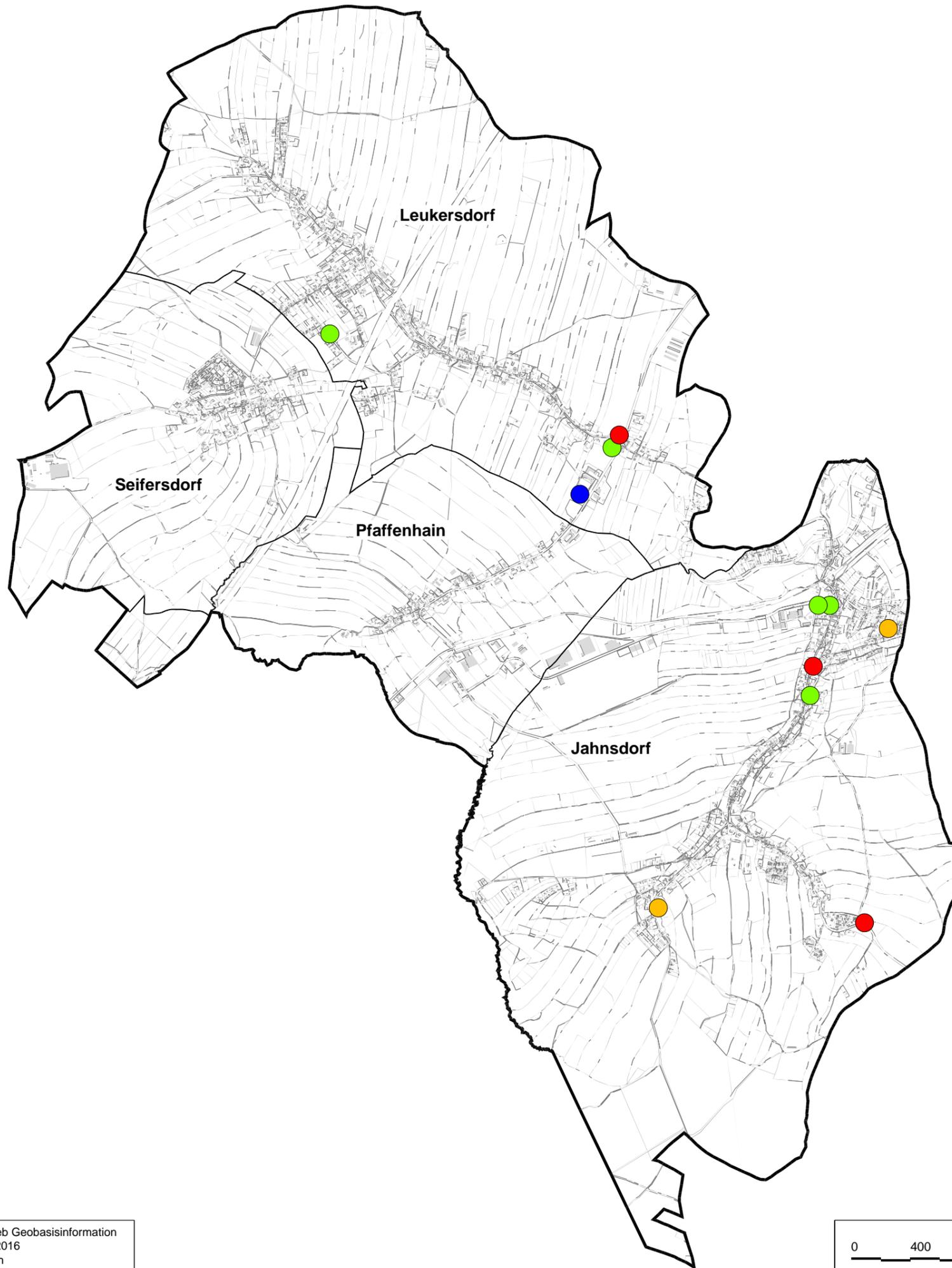
 30 - 100 Mitarbeiter

 > 100 Mitarbeiter

Gemeinde Jahnsdorf

Integriertes
Gemeindeentwicklungskonzept





Fremdenverkehr und Tourismus

 Gemeinde Jahnsdorf

 Gemarkung (Ortsteil)

-  Pensionen und Gasthöfe
-  Restaurants, Cafés
-  Imbiss
-  Ferienwohnungen

Gemeinde Jahnsdorf

Integriertes
Gemeindeentwicklungskonzept

